



Pensioniertenvereinigung
Bernischer Lehrkräfte
Kantonalvorstand

**Protokoll der Delegiertenversammlung der PVBL vom 16. Mai 2019
im Burgerheim der Stadt Thun in Steffisburg
Dauer: 10.00 – 11.45 Uhr**

Anwesende: Laut Präsenzliste 33 Delegierte, 5 Vorstandsmitglieder, 2 Revisoren,
4 Gäste

Vorstand: Jürg Boss, Hans Herren, Hansruedi Kindler, Margrith Kohler, Hugo
Tschantré
entschuldigt: Walter Baumann, Willi Kunz

Gäste: Frau Regula Bircher (Bildung Bern)
Herr Thomas Keller, Direktor der BLVK
Herren Robert Ruprecht und Erich Frauenfelder (BSPV)
entschuldigt: Daniel Wirsch (BSPV)

Vorsitz: Jürg Boss
Protokoll: Hugo Tschantré
Stimmzähler: Markus Bürki

Traktanden

1. Eröffnung

Jürg Boss begrüsst die Delegierten, Gäste und die stellvertretende Geschäftsführerin des Burgerheimes der Stadt Thun. Die Versammlung wurde fristgerecht publiziert und die Regionen schriftlich eingeladen. Die heutige Traktandenliste und das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung sind auf der Homepage veröffentlicht worden.

Die Anwesenden genehmigen die publizierte Traktandenliste.

Der Präsident stellt den Anwesenden die Vorstandsmitglieder und ihre Aufgabenbereiche vor. Wegen eines Familienanlasses kann Willi Kunz (Sekretär) nicht anwesend sein. Walter Baumann (Kassier) lässt sich wegen Todesfällen in der Familie ebenfalls entschuldigen.

Frau Gsponer (Stv. Geschäftsführerin des Burgerheimes) gibt der Versammlung einen Einblick in die Institution des Burgerheimes.

2. Protokoll der DV vom 16.05.2018 in Sumiswald

Das Protokoll wird mit Dank an die Verfasserin Elisabeth Waeber ohne Diskussion genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Vizepräsident Hans Herren liest den Jahresbericht des Kantonalvorstandes vor.

Daraus sei erwähnt, dass alle Regionen die vom Vorstand vorgeschlagene Statutenrevision anlässlich ihrer Regionalversammlungen gutgeheissen haben. Der Kantonalvorstand hat 2 Sitzungen abgehalten. Margrith Kohler übernimmt das Amt der Kassierin.

Der detaillierte Jahresbericht kann auf der Homepage abgerufen werden (www.pensionierte-lehrkraefte.be -> Aktuelles Kanton -> Delegiertenversammlungen -> Protokolle Delegiertenversammlungen -> Jahresbericht 2018)

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt

4. Jahresrechnung 2018

Jahresrechnung und Budget werden den Anwesenden in schriftlicher Form abgegeben. Anstelle des Kassiers erläutert der Revisor Kurt Lüthy die Rechnung. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'558.70 ab und das Vermögen der Vereinigung beträgt per 31.12.2018 Fr. 20'019.24

Die Revisoren Kurt Lüthy und Christoph Zürcher beantragen Annahme der Rechnung und Entlastung des Kassiers und des Vorstandes.

Die Versammlung beschliesst Annahme der Rechnung ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Der Präsident hat dem heute nicht anwesenden Walter Baumann für seine langjährige Mitarbeit im Vorstand und als Kassier ein Geschenk überreicht und ihm den Dank der Vereinigung für die langjährige Arbeit als Kassier ausgesprochen.

Aus der Mitte der Versammlung wird die Frage aufgeworfen, wozu die Vereinigung ein Vermögen von Fr. 20'000.- benötige.

Jürg Boss gibt zu bedenken, dass die Vereinigung auch gewerkschaftliche Aufgaben zu erfüllen hat und somit auch eine „Kriegskasse“ zu führen gezwungen ist. Er vertritt jedoch auch die Meinung, dass eine dauernde Vermögensvermehrung nicht Ziel des Vorstandes sein kann.

5. Budget 2019 / Jahresbeitrag

Das Budget sieht für 2019 bei einem Ausgabenüberschuss von Fr. 552.00 Ausgaben und Einnahmen im Betrag von Fr. 4'356.00 vor.

Die Versammlung genehmigt das Budget 2019 einstimmig und damit ebenfalls einen Jahresbeitrag von Fr. 2.- pro Mitglied.

6. Wahlen

6.1 Ordentliche Wahlen 2019 – 2021 gemäss Statuten

Die Versammlung wählt jeweils ohne Gegenvorschläge

a) als Präsidenten Jürg Boss

b) die Vorstandsmitglieder in Globo (Hans Herren, Hansruedi Kindler, Margrith Kohler, Willi Kunz, Hugo Tschantré)

c) die Rechnungsrevisoren Kurt Lüthy und Christoph Zürcher und gemäss Statuten als Ersatz bei Ausfall eines Hauptrevisors Markus Bürki

6.2 Ersatzwahl für den zurücktretenden Walter Baumann

Für den zurücktretenden Kassier Walter Baumann ist bereits an der Vorstandssitzung vom 28. Februar Margrith Kohler als neue Kassierin bestimmt worden. Sie tritt ihr Amt am 17. Mai 2019 an.

Mit Elisabeth Waeber (Region Signau-Trachselwald) schlägt der Kantonalvorstand eine weitere Frau zur Wahl in den Kantonalvorstand vor.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wird Elisabeth Waeber ohne Gegenvorschlag in den Kantonalvorstand gewählt.

7. Orientierungen

Hans Herren (Vizepräsident, Kontaktperson zur BLVK und zu Bildung Bern) ermuntert die Anwesenden Jahresbericht, Homepage oder die persönlich adressierten Mitteilungsblätter der BLVK jeweils zu Kenntnis zu nehmen. Alle wesentlichen Informationen zur Entwicklung der Pensionskasse können diesen Informationsmitteln entnommen werden.

Hugo Tschantré (Betreuer der Homepage) dankt den Redaktorinnen und Redaktoren für ihre Arbeit. In den letzten 5 Jahren sind pro Jahr rund tausend Seiten überarbeitet worden. Die Homepage als Plattform für einen Gedankenaustausch zu nutzen, wurde nicht benutzt. Die Diskussionsplattform musste deaktiviert werden, da diese zu 99% für Reklame unseriöser Firmen missbraucht wurde.

Regula Bircher (Bildung Bern) überbringt die Grüsse der Gewerkschaft und nimmt auch Stellung zum Einsatz von Pensionierten beim herrschenden Lehrpersonenmangel. Bildung Bern sieht lieber pensionierte Lehrpersonen vor einer Klasse als unausgebildetes pädagogisches Personal. Bildung Bern setzt sich für eine zeitgemässe Besoldung ein. Der Zusammenhang unzeitgemässer Besoldung und Lehrpersonenmangel ist offensichtlich. Die Fraktion der Pensionierten bei Bildung Bern sieht sie nicht als Konkurrenz zur PVBL, sondern als Ergänzung. Hansruedi Kindler und Hans Herren können als Kontaktpersonen die Anliegen der PVBL in der Fraktion der Pensionierten bei Bildung Bern einbringen.

Jürg Boss teilt mit, dass alle Regionen den Vorschlag zur Statutenrevision des Kantonalvorstandes akzeptiert haben und die Statuten am 14. März 2019 in Kraft gesetzt werden konnten.

8. Verschiedenes

Thomas Keller, Direktor der BLVK nimmt in einem Kurzreferat Stellung zur Frage „Wie sicher sind unsere Renten?“

Die höhere Lebenserwartung und die Lage auf dem Kapitalmarkt bereiten der Pensionskasse bei der Finanzierung der Renten Schwierigkeiten. Es müssen risikoreichere Anlagen getroffen werden, da mit Obligationen und Bankguthaben gegenwärtig ein Negativzins erwirtschaftet wird. Die BLVK hat vor 4 Jahren Szenarien vorgestellt, die zu Einbussen auch für Pensionierte führen sollten. Diese Szenarien werden im Moment nicht weiterverfolgt. Der Initiative „Vorsorge – aber fair“ gibt Thomas Keller keine Chance und betrachtet einmal garantierte Renten auch in Zukunft als sicher. Weniger optimistische Einzelmeinungen von zwei Delegierten, die in Bezug auf den Weiterbestand des geltenden Rechts, dass einmal gesprochene

Renten garantiert sind, teilt der Direktor der BLVK nicht.

Robert Ruprecht überbringt Grüsse der Pensionierten des Staatspersonalverbandes.

Jürg Boss dankt der Region Thun für die tadellose Organisation der Delegiertenversammlung 2019. Den Delegierten wünscht er „ Gutes Gelingen“ in den Regionen und gibt bereits den Termin für die Delegiertenversammlung 2020 bekannt:

Die nächste Delegiertenversammlung wird von der Region Bern am 14. Mai 2020 organisiert.

Der Protokollführer

Der Präsident

Hugo Tschantré

Jürg Boss

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung treffen sich Delegierte und einzelne Gäste zum gemeinsamen Mittagessen.

„Lieder ab em Land“ und Lieder aus der Sammlung „Im Röseligarten“ werden in einem einstündigen Programm vom Trio „Bärner Rose“ von pensionierten Lehrpersonen aus dem Oberland dargeboten.